



audit familiengerechte hochschule

2014

Kurzporträt

Karlsruher Institut für Technologie - KIT

Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe



Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 31.05.2014 bestätigt.

Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 9254 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Am 1. Oktober 2009 wurde das Karlsruher Institut für Technologie - KIT als Zusammenschluss des Forschungszentrums Karlsruhe GmbH und der Universität Karlsruhe (TH) gegründet. Zur Zeit sind ca. 24.500 Studierende eingeschrieben.

Das KIT verfügt über ein Jahresbudget von rund 800 Millionen Euro und vereint universitäre Forschung und Lehre mit programmorientierter Vorsorgeforschung in der Helmholtz-Gemeinschaft. Im Fokus der Forschung stehen Energie und Mobilität und ihre Relevanz für Mensch und Umwelt. Die Ausbildung ist vom Studium bis zur Professur wissenschaftlich und forschungsorientiert. Ein Qualitätsmanagementsystem sichert ihr hohes Niveau.

Stand: 31. Mai 2014

Ziel der Re-Auditierung

Das KIT verfolgt mit der Re-Auditierung das Ziel, vorhandene Maßnahmen transparenter zu machen und umfassend nach innen und außen zu kommunizieren. Darüber hinaus will das KIT in allen Bereichen weitere Verbesserungspotenziale identifizieren. Beschäftigte, Studierende und das KIT selbst sollen hierdurch einen bleibenden Mehrwert erreichen.

Das KIT sieht sich auch in der Verantwortung, zu einem Umfeld beizutragen, in dem Beschäftigte und Studierende ihre privaten und beruflichen Aufgaben vereinbaren können. Im Dialog mit den Beschäftigten und Studierenden berücksichtigt das KIT dabei ihre Bedürfnisse.

Das KIT will die familiengerechte Gestaltung der Studien- und Arbeitsbedingungen kontinuierlich verbessern und nachhaltig sichern, die Familienfreundlichkeit als Markenzeichen etablieren und dadurch die Attraktivität des Standorts weiter steigern. Die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie ist am KIT im Leitbild verankert.

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Gleitzeitregelung
- Möglichkeiten familienbedingter Teilzeit- und Telearbeit
- Mentoringprogramm für Frauen
- Umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement
- Qualitativ hochwertiges Ferienprogramm für schulpflichtige Kinder in allen Ferien. Schwerpunkte Naturwissenschaft, Technik und Sport
- 2 betriebseigene KiTas mit 160 Plätzen sowie 50 Belegplätze in 2 weiteren KiTas
- Kinderbetreuung für studierende Eltern
- Vermittlung von Informationen für die Pflege von Angehörigen
- Fortbildungsmöglichkeiten für Teilzeitkräfte
- Umfangreiches Elternzeitbegleitprogramm
- Intranet-Forum mit dem Diskussionsbereich zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Beschäftigte zum Austausch
- Eltern-Kind-Büro

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Flexibilisierung der Studienorganisation
- Optimierung der Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Studium und familiären Aufgaben
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens werden in KIT A-Z veröffentlicht
- Kommunikationsplan
- Verbesserung der Qualität von Förderanträgen; Positionierung von familien- und gendergerechten Aspekten
- Prüfung von Qualifizierungsmöglichkeiten für den beruflichen Wiedereinstieg nach familiären Auszeiten
- Ausbau des Elternzeitbegleitprogramms
- Prüfung von Unterstützungsmöglichkeiten für Studierende mit familiären Aufgaben
- Prüfung kurzfristiger Betreuungsangebote für studierende Eltern
- Installation eines Wickeltisches im Studienbüro